

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN  
01095 Dresden

**Aktenzeichen**  
**(bitte bei Antwort angeben)**  
StAs-0141.51/8132

Dresden, 31. März 2016

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Sebastian Wippel, AfD-Fraktion**  
**Drs.-Nr.: 6/4426**  
**Thema: Nicht mehr auffindbare Asylbewerber**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1:**

**Wie viele Asylbewerber sind seit Beginn der Zählweise zum 01.03.2016 in Sachsen durch die EASY Registrierung erfasst worden und dem Freistaat Sachsen zugewiesen worden?**

Die in EASY mit Zuständigkeit Sachsen erfassten Asylbewerber seit 1. April 1993 sind aus der Anlage ersichtlich.

**Frage 2:**

**Wie viele der Asylbewerber aus Frage 1 haben ihren Platz in einer Erstaufnahmeeinrichtung im Freistaat Sachsen erstmalig tatsächlich bezogen?**

**Frage 3:**

**Wie viele Asylbewerber haben „illegal“ bzw. „auf eigene Faust“ ihren Platz aus Frage 2 dauerhaft nach „unbekannt“ verlassen (und sind nicht in einer anderen Gemeinschaftsunterkunft in Sachsen untergebracht)?**

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 2 und 3:

Informationen darüber, wie viele in EASY registrierte Personen eine Erstaufnahme in Sachsen tatsächlich bezogen haben oder selbstständig weitergereist sind, liegen nicht vor, da in EASY lediglich eine anonymisierte und keine personenbezogene Datenerfassung erfolgt.

Eine Beantwortung der Frage 3 ist daher nicht möglich.

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
des Innern**  
Wilhelm-Buck-Str. 2  
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0  
Telefax +49 351 564-3199  
[www.smi.sachsen.de](http://www.smi.sachsen.de)

**Verkehrsbindung:**  
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

**Besucherparkplätze:**  
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden.

**Frage 4:**

**Wie stellt die Staatsregierung sicher, dass keine Doppelantragstellung eines Asylantragstellers in Deutschland oder Europa erfolgen kann?**

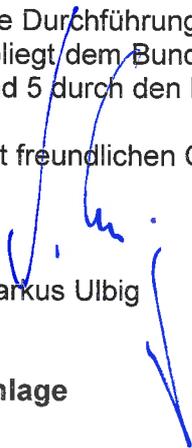
**Frage 5:**

**Wie viele Fälle von Doppelasylantragstellungen sind im Freistaat Sachsen von Beginn des Jahres 2015 bis heute bekannt geworden?**

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 4 und 5:

Die Durchführung des Asylverfahrens gemäß § 5 Absatz 1 des Asylverfahrensgesetzes obliegt dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge. Eine Beantwortung der Fragen 4 und 5 durch den Freistaat Sachsen ist daher nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen

  
Markus Ulbig

Anlage

<b>Jahr</b>	<b>EASY-Registrierungen Sachsen (01.01. - 31.12.)</b>
<b>1993</b>	12.900*
<b>1994</b>	7.865
<b>1995</b>	8.412
<b>1996</b>	7.153
<b>1997</b>	6.929
<b>1998</b>	6.324
<b>1999</b>	6.162
<b>2000</b>	4.732
<b>2001</b>	5.798
<b>2002</b>	4.917
<b>2003</b>	3.205
<b>2004</b>	2.111
<b>2005</b>	1.251
<b>2006</b>	1.107
<b>2007</b>	937
<b>2008</b>	1.125
<b>2009</b>	1.380
<b>2010</b>	2.073
<b>2011</b>	2.335
<b>2012</b>	3.597
<b>2013</b>	6.092
<b>2014</b>	12.290
<b>2015</b>	58.988
<b>2016**</b>	4.811

\* 01.04. - 31.12.1993

\*\* 01.01. - 01.03.2016